KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kyllburg
Ortsgemeinde Oberkail
AGS-Schlüssel: 23204282

Stichtag: 30.04.2011

Hauptwohnung gesamt: 608 Nebenwohnung gesamt: 46 Einwohner gesamt: 654
Anzahl der bewohnten Straßen: 27
Anzahl der bewohnten Adressen: 241

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	304	50	304	50	608	100
davon Ausländer	1	11,111	8	88,889	9	1,48
gemeldete Nebenwohnungen	34	73,913	12	26,087	46	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	4,348
gesamt	**338**	**51,682**	**316**	**48,318**	**654**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	3,783	26	4,276	49	8,059
10-19 Jahre	35	5,757	28	4,605	63	10,362
20-29 Jahre	38	6,25	28	4,605	66	10,855
30-39 Jahre	26	4,276	22	3,618	48	7,895
40-49 Jahre	51	8,388	54	8,882	105	17,27
50-59 Jahre	39	6,414	38	6,25	77	12,664
60-69 Jahre	39	6,414	39	6,414	78	12,829
70-79 Jahre	36	5,921	36	5,921	72	11,842
80-89 Jahre	16	2,632	28	4,605	44	7,237
90-99 Jahre	1	0,164	4	0,658	5	0,822
ab 100 Jahre	0	0	1	0,164	1	0,164
gesamt	**304**	**50**	**304**	**50**	**608**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,48	9	1,48	18	2,961
3-5 Jahre	7	1,151	6	0,987	13	2,138
6-15 Jahre	29	4,77	26	4,276	55	9,046
16-17 Jahre	5	0,822	5	0,822	10	1,645
18-20 Jahre	10	1,645	11	1,809	21	3,454
gesamt	**60**	**9,868**	**57**	**9,375**	**117**	**19,243**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,329	2	0,329	4	0,658
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,493	4	0,658	7	1,151
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,329	2	0,329	4	0,658
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,493	3	0,493	6	0,987
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,329	4	0,658	6	0,987
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,493	0	0	3	0,493
gesamt	**15**	**2,467**	**15**	**2,467**	**30**	**4,934**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	14	2,303	17	2,796	31	5,099
römisch-katholisch	273	44,901	272	44,737	545	89,638
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,164	1	0,164
ohne Angabe, gemeinschaftslos	17	2,796	14	2,303	31	5,099
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**304**	**50**	**304**	**50**	**608**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	132	21,711	95	15,625	227	37,336
verheiratet	138	22,697	138	22,697	276	45,395
verwitwert	13	2,138	52	8,553	65	10,691
geschieden	20	3,289	17	2,796	37	6,086
getrennt lebend	1	0,164	0	0	1	0,164
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	1	0,164	1	0,164
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	1	0,164	1	0,164
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**304**	**50**	**304**	**50**	**608**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.